

Rehabilitationspsychologie

Rehabilitation Psychology

Gisela Pusswald, Wilhelm Strubreither & Christa Mildner

Themenschwerpunkt Berufsfelder der Psychologie

Zusammenfassung

Die Rehabilitationspsychologie stellt ein spezielles Feld in der Psychologie dar, welches als Aufgabe hat, Personen mit Krankheiten oder Verletzungen, die chronisch, traumatisch oder genetisch bedingt sind, einschließlich ihrer Angehörigen zu betreuen, um optimale Wiederherstellung sowohl physischer, psychischer als auch sozialer Belangen zu erreichen. Der Rehabilitationspsychologe ist Teil eines interdisziplinären Teams, dessen Aufgabe es ist, sowohl im Netzwerk der medizinischen, psychologischen sozialen Umwelt als auch der politischen Einflüssen die optimale Wiedereingliederung des Klienten zu erzielen. Einerseits soll dieser Artikel die Vielfältigkeit der Tätigkeit des Psychologen in der Rehabilitation aufzeigen, auf der anderen Seite soll ein Blick auf die praktische Arbeit des Psychologen in der neuropsychologischen Rehabilitation geworfen werden.

Abstract

Rehabilitation Psychology is a special field of work within psychology, which assists the individual with an injury or illness that may be chronic, traumatic and/or genetic, including the care of family members, in achieving optimal physical, psychological and interpersonal functioning. The rehabilitation psychologist consistently involves interdisciplinary teamwork as a condition of practice and services within a network of biological, psychological, social, environmental and political considerations in order to achieve optimal rehabilitation goals. This article describes the widespread fields of rehabilitation on one hand and it tries to look closer to a special field of rehabilitation "the neuropsychological rehabilitation" on the other hand.

Die Rehabilitationspsychologie als Überbegriff für die Tätigkeit des Psychologen¹⁾ in der Rehabilitation ver-

schiedener klinischer Bilder umfasst ein großes Feld an Arbeitsbereichen. Der Rehabilitationspsychologe wird gebraucht als fixes Mitglied im Rehabilitationsteam, das als gemeinsames Ziel die optimale Wiedereingliederung des Patienten hat. Neben medizinischen, psychologischen, sozialen Faktoren spielen auch politische Einflüsse eine Rolle in der Tätigkeit des Psychologen. In den letzten Jahren war der Zuwachs an Rehabilitationseinrichtungen und Wellness-Zentren kaum mehr zu stoppen und bot für viele Psychologen einen Arbeitsplatz. Welche Aufgaben der Psychologe in der Rehabilitation übernimmt und was der Neuropsychologe in der Neurologischen Rehabilitation leistet, wird nach einer kurzen Einführung zu den Begriffen Rehabilitation und Behinderung im Kapitel 3 beschrieben.

1. Zum Begriff Rehabilitation – Behinderung

1.1. Begriffserklärung

Rehabilitation oder Rehabilitierung stammt vom lat. „Rehabilitatio“, was Wiederherstellung bedeutet (wikipedia), ab und bezeichnet die Bestrebung oder deren Erfolg, einen Menschen wieder in seinen vormals existierenden körperlichen Zustand zu versetzen, beziehungsweise in seine frühere soziale oder juristische Position.

Als Grundsätze der Rehabilitation nach WHO nennt Helander (1979) folgende:

- Rehabilitation ist nicht gewinnbringend
- Rehabilitation ist unökonomisch und sollte unökonomisch sein
- Rehabilitation ist eine soziale Strategie, die auf eine gerechte und gleiche Gesellschaft zielt
- Rehabilitation ist ein Gradmesser, wie weit wir bereit sind mit den ärmsten, den stärksten abhängigen oder lebensbedrohten und unterprivilegierten Gruppen in